

dann er sey in dem kleinen stüblein geseffen und wol getrunken und geeffen;
aber der guten gefellen hadt er gar vorgeffen.

Junker Claus von Dettelbach hadt auch viel in diesen sachen geschriben und gemacht;
Claus Krondal neulich edell, iezo junkher Claus von Dettelbach genant,
und seinen herkomen adel bedacht, wie er und sein eltern den her haben pracht.
Er gibt seinem adel gar einen bosen don,
dan im gefellt noch baß ein schreiberlon.

Margkgrave Friderich, du fromer furst,
wie haben dier die pfaffen gestreht und geburst.
Sie mein, sie wollen dir noch scheren,
markgraff, du hettest es wol bedacht,
wie es dem eltern here hetten bracht
und dich nicht so vorechtlich gegen den pfaffen gemacht,
und es Got lassen walten und dich nach deines vater regel gehalten.
So hettestu noch vil grafen, herren, ritter und knecht behalten
und nicht also von dir gestoßen und bedacht,
daz ir ein theyl auch weren fursten genoßen,
so hettestu dich der pfaffen wol mogen erwerben
und an in rechen, dan die dir solchs haben geraden,
werden den beren nicht allein stechen und braten.



's Fröschla

(Unterfränkisch)

D'r alt Korza Schofter — ar it heß aa scho gschtorm, Gott ho na seli — hat a bösa Fraa,
g'hot. — Dia hat'n as Lam sauer gamacht. — Sei Fräd war nâr sei Gartla, sei Hausgart'n.
Ja, sei Gart'n! A Gart'n, sog i, a Gart'n? A Kees Gartla, a Kees Eckala, nit größer wie a
Zimmerla! Odder da drou it'n sei Harz g'hengt: da hat er a weng Grumbirn bau könn und an
Zalot. — Auf'n Zalot, da hat er was g'halt'n. Oft hat er schi heemli, wenn sei Hausteufel fort
war, a poor Blattli Zalot von sein Lehrbuam hol laß — gawaschen hat er'n ja nit — hat a Maul
voll Essi und Öl ganumma und — pu, pu — druf gablos'n: und dar Zalot war farti.

Sei Lehrbua, d'r Kilian, war a loafer Bougl — ar war vu Rödelsa odder da droum an
Steigerwald rüm hara.

Dar hat aa amal widder Zalot hol müß und hat'n aa hargaricht. D'r Mäster hat grod a
Poor Stiefel fort gatrog'n; und es hat prößfiert, wager d'r Mästera. Wia schi nacher mei Mäster
über fall'n Zalot har mach will. fiecht er auf eemal a Kees Fröschla unner die Zalotblattli. —

„Kilian!“ schreit er naus in die Werkstatt, „Kilian“, schreit er, „Gäh amal rei! Wos it'n
des mit dan Fröschla da? is des Zalot galas'n, du Läuskafer, du läusi'er? — hast'n du des
Fröschla nit g'jah'n in'n Zalot, hei? —“ und heibt scho sei Hend auf zu ara Schall'n. —

Odder mei Lehrbua, des schlacht Euder, seigt nit faul: „Freili. Mäster, ho i des Fröschla
g'jah'n, freili! Odder wie i's oupack will, glogt mi's so treuharzi ou und zwinkert sou mit die Nag'n
— da ho i gameent: dös badeut, i söllert ney fog' — und ho's drinn' galass'n!“

W. Widder